Energiestadt-Bericht

Re-Audit Gemeinde Schwarzenberg

Kapitel 2: Antrag zur erneuten Erteilung des Labels Energiestadt

Erstellt am: 16.10.2015

Die Gemeinde

Schwarzenberg

vertreten durch den Gemeinderat

Peter Zurkirchen

beantragt durch

Trägerverein Energiestadt
die erneute Erteilung des Labels Energiestadt®

.

Gemeindevertreter

Vorname Name	Peter Zurkirchen
Funktion	Gemeinderat
Anschrift	Gemeindeverwaltung Schwarzenberg, Dorfstrasse 12, 6103 Schwarzenberg
Telefon / Fax	+41 41 497 51 47
e-mail:	peter.zurkirchen@schwarzenberg.ch

Kontaktperson in der Gemeinde

Vorname Name	Peter Zurkirchen
Funktion	Gemeinderat
Anschrift	Gemeindeverwaltung Schwarzenberg, Dorfstrasse 12, 6103 Schwarzenberg
Telefon / Fax	+41 41 497 51 47
e-mail:	peter.zurkirchen@schwarzenberg.ch

Weitere Informationen auf der Internet-Seite der Gemeinde
www.schwarzenberg.ch

Energiestadt-Beraterin

Vorname Name	Barbara Irniger
Funktion	wiss. Mitarbeiterin
Anschrift	Kirchrainweg 4a, 6010 Kriens
Telefon / Fax	+41 41 329 16 41
e-mail:	barbara.irniger@e4plus.ch

Zusammenfassung der Bewertung

Anzahl möglicher Punkte (gemeindespezifisches Potential)	406	Pt.	
Für das Label Energiestadt® notwendige Punkte (50%)	203	Pt.	
Anzahl erreichter Punkte (effektive Punkte nach Audit)	**246**	**Pt.**	**61 %**

Entwicklung der Gemeinde als Energiestadt

Jahr	Status	Möglich	Effektiv	In Prozent	Version Management Tool	Version Bewertungshilfe
2011	Zertifizierungsaudit	362 Pt	190.2 Pt	53 %		
2015	1. Re-Audit	406 Pt	246 Pt	61 %	2012	2015

Claim der Energiestadt
Der von der Gemeinde bestehende Claim (entsprechend dem Manual Logo Energiestadt) ist:
natur - nah
Begründung für die Bewertung

Energiepolitische Zielvorgaben (qualitativ und quantitativ, entsprechend Leitbild, Legislaturzielen, Energiekonzept…)
Es besteht ein Leitbild, in dem die Themen Umwelt und Mobilität enthalten sind. Die Gemeinde Schwarzenberg hat ein Siedlungsentwicklungsleitbild erstellt (2013). Im Bereich Versorgung mit erneuerbarer Energie bei Wärme ist das klare Ziel (100%) formuliert. Das Leitbild ist in Kraft gesetzt und intern und extern kommuniziert (Quartiertreffen dienen als Informationsplattform). Es wurde von der Bau- und Planungskommission erarbeitet. Eine Vernehmlassung in der Bevölkerung hat stattgefunden. Das Leitbild wurde an der Gemeindeversammlung vorgestellt. Ein Legislaturziel ist vorhanden.

Wichtigste Aktivitäten der nächsten Jahre (Highlights aus dem energiepolitischen Aktivitätenprogramm)
Diverse Massnahmen aus dem Sanierungskonzept werden umgesetzt. Unter anderem ist die Sanierung des Schulhauses geplant. Bei der Total – Sanierung der Strassenbeleuchtung im Eigenthal werden alle Lampen auf Notwendigkeit geprüft und, falls nötig, mit der neuesten Technologie ausgerüstet. Zusammen mit der Bevölkerung wird die Umsetzung von Tempo-30-Zonen an den Quartiergesprächen diskutiert. Das Thema Nachhaltigkeit ist am Herbstmarkt, der regelmässig im September stattfindet, konsequent vertreten. Zur pflanzlichen Kläranlage findet ein permanenter Austausch mit der Hochschule Wädenswil statt.